

Protokoll zur ordentlichen Jahreshauptversammlung des Modellflugvereins „IKARUS“ e.V. Ostervesede

Datum : 01. Februar 2025

Ort : „Restaurant Harmonie“
Goethestrasse
27356 Rotenburg

Anwesend : 6 stimmberechtigte Mitglieder

Leitung : Rene Schlüter, 2. Vorsitzender

Protokoll : i.V. Rene Schlüter

Tagesordnungspunkte:

TOP 1:

Begrüßung durch den 1.Vorsitzenden

Rene Schlüter begrüßt die anwesenden Vereinsmitglieder und eröffnet die Versammlung um 19:15 Uhr

TOP 2:

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit der Jahreshauptversammlung

Die ordnungsgemäße Ladung zu dieser Hauptversammlung wird festgestellt. Erschienen zur Jahreshauptversammlung sind 6 Vereinsmitglieder. Damit wird die Beschlussfähigkeit ebenfalls festgestellt.

TOP 3:

Anträge zur Ergänzung der Tagesordnung

Es lagen keine Ergänzungsanträge vor.

TOP 4:

Genehmigung der Tagesordnung

Einstimmige Annahme der Tagesordnung.

TOP 5:

Verlesung und Beschluss über das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung

Das Protokoll zu der letzten Jahreshauptversammlung wurde vorab jedem Vereinsmitglied zugesandt und liegt noch einmal zur allgemeinen Einsichtnahme bereit. Der Verzicht auf die Verlesung des Protokolls sowie die inhaltliche Genehmigung wird einstimmig beschlossen.

TOP 6:

Jahresbericht des Vorstands

Der Jahresbericht wird vorgetragen von Kai Rotermund und René Schlüter

Zum Zeitpunkt der Mitgliederversammlung besitzt der Verein

22 Mitglieder

davon

16 aktiv

6 passiv

TOP 7:

Kassenbericht

Der Kassenbericht wurde vorgetragen vom Kassenwart Thorben Büscher

Kassenbericht 2024

Kassenbestand 31.12.2023: 5111,41 €

Einnahmen 2024

Mitgliedsbeiträge: 2857,69 €
(inkl. 32 € Spende)

Ausgaben 2024

Pacht: 700 €
Instandhaltung: 821,31 €
Rückzahlung Solaranlage: 3000,00 €

Saldo 31.12.2024: 3447,79 €

Bericht des Kassenwarts:

Wir sind im Januar nach den Beitragsläufen mit einem Guthaben von 5111,41€ gestartet und ich habe am 31.12.24 mit einem Saldo von 3447,79€ das Jahr abgeschlossen. Trotz der laufenden Betragseinnahmen ist der Verein mit einem Minus von 1.663,62€ an Liquidität aus dem Jahr gegangen. Größter Punkt der Ausgaben war die Rückzahlung der Photovoltaikanlage (3.000€ in 2024) an die Investoren. Mir diente der Finanzverlauf als Warnzeichen, um die Aktivposten vorgezogen, schnellstmöglich und solange möglich, reputationswährend (!) aufzulösen.

Um die Liquidität nicht weiter zu reduzieren wird letzte Tranche in Höhe von 600 € an die Investoren im Jahr 2025 zurückgezahlt.

Der Aufwand für die Instandhaltung und Platzpflege ist auf einem historischen Minimum von 821,31€.

Auf dem Rücklagenkonto wurden Zinsen gutgeschrieben. Nach Steuern und SoLi verfügt der Verein über weitere 1.002,21€ per Stand heute.

Das laufende Vereinskonto steht heute tagesaktuell bei zukunftsicheren **5.331,79 €** nach Zahlung der Pacht 2025 und Weiterleitung der DMFV-Versicherungsbeiträge 2025.

Das Vereinsguthaben steht demnach bei insgesamt **6334,00 €**. Vorausschauend bleibt festzustellen, dass nach Zahlung der letzten Tranche an die Investoren und bei ähnlichem Investitionsrahmen in Instandhaltung und Pflege, der Verein weiter finanziell auf festen Beinen steht und sich weiter positiv entwickeln kann.

Kassenbestand am 31.12.2024:

Sparbuch Sparkasse Rotenburg Bremervörde 1002,21 €

Bankkonto Sparkasse Rotenburg-Bremervörde 5331,79 €

Vereinsvermögen am 31.12.2024 6334,00 €

TOP 8:

Bericht der Kassenprüfer

Die Vereinskasse wurde durch Markus Koke und Jan Schlüter geprüft.

Durch die Kassenprüfer konnte die einwandfreie Arbeit des Kassenwarts bestätigt werden. Es gab keine Unstimmigkeiten.

TOP 9:

Aussprache über die Berichte

Nachfragen zu den abgegebenen Berichten lagen nicht vor.

TOP 10:

Entlastung des Kassenwarts

Die Entlastung des Kassenwarts aus 2024 (Thorben Büscher) wurde einstimmig mit einer Enthaltung beschlossen.

TOP 11:

Neuwahl eines Kassenprüfers

Für die nächste Kassenprüfung wurde wieder einer der beiden Kassenprüfer neu gewählt. Als Ersatz für Markus Koke ist Levin Karte vorgeschlagen und anschließend mit einer Enthaltung gewählt worden. Levin nahm die Wahl an.

Somit wird die nächste Kassenprüfung von Levin Karte und Jan Schlüter durchgeführt.

TOP 12:

Entlastung des Vorstandes

Die Entlastung des gesamten Vorstands hat mit 6 JA-Stimmen und 0 Enthaltungen stattgefunden.

TOP13:

Diskussion und Abstimmung über vorliegende Anträge

Thorben Büscher machte zu Beginn den Vorschlag, die Beiträge ab 01/2026 für aktiven Mitglieder auf 12,50 € im Monat zu senken und die Beiträge für die passiven Mitglieder auf 50 € / Jahr zu erhöhen. Dies ist zum einen auf die positive finanzielle Entwicklung des Vereins zurückzuführen (aktive Mitglieder), zum anderen soll eine inflationsbedingte Anpassung der Beiträge erfolgen (passive Mitglieder). Vor dem Hintergrund einer möglichen Fusion mit dem MFVR ist dies zudem eine erforderliche Maßnahme, um eine gegenseitige Integration der Mitglieder erfolgen zu lassen, ohne dass es dabei zu einer Besser- oder Schlechterstellung kommt.

Nach kurzer Diskussion erfolgte darüber die Abstimmung. Die Versammlung stimmte dem Vorschlag ohne Gegenstimmen zu.

Der Vorstand berichtete ausführlich über die aktuelle Situation betreffend den Pachtvertrag unseres Vereinsgeländes.

Dabei wurde die Faktenlage erläutert und die Aussichten beschrieben, die in den zurückliegenden Wochen mit dem Verpächter und dem sog. Projektierer ausgehandelt worden sind.

In diesem Protokoll kann der Umfang nicht vollumfassend dargestellt werden, so dass hier nur die Eckpunkte erläutert werden:

- Die Kündigung des Pachtvertrages tritt zum 31.12.2025 in Kraft.
- Eine Weiternutzung des jetzigen Geländes bis auf weiteres (siehe unten) soll erzielt werden.
- Sofern alle Parteien zustimmen, ist folgendes Szenario mit Verpächter & Projektierer abgestimmt worden:
 - a. Der WKA Betreiber (Projektierer) hat seine klare Zustimmung für den Erhalt, Ausbau und Sanierung eines Flugplatzes in der Region gegeben. Die Priorität liegt dabei auf das Gelände des MFVR.
 - b. Die Verhandlungen zur möglichst langfristigen Nutzung des Geländes wird vom WKA Betreiber verhandelt.
 - c. Sowohl Rückbau des Geländes in Ostervesede, als auch Sanierung bzw. Ausbau des Platzes beim MFVR gehen zu Lasten des WKA Betreibers.
 - d. Bis diese Arbeiten dort abgeschlossen sind, soll das Gelände in Ostervesede von beiden Vereinen genutzt werden können.

Bei Verabschiedung und Umsetzung dieser Eckpunkte haben wir die bestmöglich Ausgangssituation geschaffen, die die weitere Ausübung unseres Hobbys ermöglicht. Die dadurch resultierenden Vorteile sind klar definiert:

- Beide Vereine fusionieren und gewinnen dadurch mehr Mitglieder. Das führt zu einer Neubelebung des Vereinslebens.
- Die außerordentliche Qualität des Flugplatzes in Ostervesede wird mit erheblichem finanziellem Aufwand durch den WKA Betreiber auf das Gelände des MFVR übertragen.
- Wir haben keinerlei (oder nur geringen) Aufwand / Risiko, was das Thema Rückbau betrifft.
- Es muss kein neues Gelände gesucht und genehmigt werden müssen. (Die Wahrscheinlichkeit ein neues Gelände zu finden ist aktuell als sehr gering anzusehen. Darüber hinaus ist die Zustimmung der Behörden und Verbände sehr ungewiss und langwierig.)
- Mit der Unterstützung und in der Zusammenarbeit mit dem WKA Betreiber haben wir die einmalige Chance auf ein neues Zusammenwachsen beider Vereine, mit der Perspektive einer soliden finanziellen- und Mitglieder Basis.

Diese Punkte wurden ausführlich erläutert und mit der Versammlung eine intensive Diskussion darüber geführt.

Alle Mitglieder waren sich darüber einig, dass die Gespräche mit dem Ziel einer Fusion beider Vereine und die weitere Zusammenarbeit mit dem WKA Betreiber fortgeführt werden sollen. Die Versammlung erteilte dazu dem Vorstand ein einstimmiges Mandat.

TOP 14:
Sonstiges

Am 25.05.2025 findet der „Tag des Modellbaus“ des DMFV statt. Wir wollen an diesem Tag sowohl unseren Verein als auch den des MFVR gemeinsam in der Öffentlichkeit präsentieren. Hier können wir ein publikumswirksames Zeichen setzen, wie sich unser Vereinsleben und unser Hobby darstellt. Für die weiteren Gespräche mit den beteiligten Parteien, wird dies eine wirksame und wichtige Außendarstellung sein. Daher rufen wir hiermit alle Mitglieder dazu auf, an sich an diesem Tag auf unserem Flugplatz einzufinden, Wir brauchen hier eure Unterstützung! Je mehr wir sind, um so besser ist unsere Reputation in der Öffentlichkeit. Und das ist gerade in der heutigen Zeit sehr wichtig geworden!

Die Veranstaltung wurde um 21:00 Uhr vom 2. Vorsitzenden, Rene Schlüter, beendet.



.....
Rene Schlüter (2. Vors. & Protokollführer)

.....
Kai Rotermundt (1. Vors.)

.....
Thorben Büscher (Kassenwart)

Rotenburg, den 01. Februar 2025